

Residenzschloss Dresden

Beschreibung/Anmerkungen:

Das ehemalige Residenzschloss der sächsischen Kurfürsten und Könige stammt aus dem 15. Jahrhundert und ist eines der ältesten Bauwerke der Stadt. Architektonisch ist es äußerst bedeutsam, da es alle Stilrichtungen von der Romanik bis zum Historismus in sich vereint. Das Schloss wurde über die Jahrhunderte hinweg ständig umgebaut und beherbergte u. a. das weltberühmte Grüne Gewölbe, die Schatzkammer der Wettiner Könige. Beim englischen Feuersturm 1945 wird das Schloss bis auf die Grundmauern zerstört und stand fortan als Ruine in dem Gebiet, das einmal die Altstadt von Dresden war.

Erich Honecker beauftragte in den späten 80er Jahren den Wiederaufbau des Schlosses, der sich nach der Wende schließlich bis 2006 hinziehen sollte. Während das Grüne Gewölbe 2004-06 zu seiner alten Heimat ins Schloss zurückkehren konnte, dürften allerdings noch einige Jahre vergehen, bis auch die restliche Inneneinrichtung wiederhergestellt ist.

Weiterführende Verweise:

<http://www.neumarkt-dresden.de>

Eintrag bei Wikipedia